FAHRER:IN werden

emil-Beitrittserklärung für Fahrer:innen

An den Verein emil Göstling an der Ybbs - Sankt Georgen am Reith
p/A Marktgemeindeamt Göstling an der Ybbs
Göstling 41, 3345 Göstling an der Ybbs
Per E-mail: emil@goestling.com

ZVR-Zahl: 1810894042

Mitgliedsnummer:

.....
(wird durch den Vereinsvorstand ausgefüllt)

MITGLIEDSDATEN

Familienname:	Vorname:
Geburtsdatum:	E-Mail-Adresse:
Anschrift:	Telefonnummer:

Ich habe die Informationen der Beitrittserklärung gelesen und nehme diese zur Kenntnis.
Zusätzlich beachte ich die folgenden Regelungen für Fahrer:innen.

Diensteinteilung

Die Einteilung der Dienste erfolgt über die Online-Plattform EMILIO: **www.goestling-reith.emilio.at**. Eine Fahrerschicht besteht aus 4 - 6 Std.
Im Dienstplan kann sich jede Fahrerin/jeder Fahrer die Schichten selbst einteilen. Der Dienstplan wird 1 Monat im Vorhinein freigeschaltet. Fällt eine Fahrerin/ein Fahrer kurzfristig aus, soll diese/dieser bitte **selbst** Ersatz suchen und im Notfall ein Vorstandsmitglied informieren. Wenn es so vereinbart wird, kann der Schichtwechsel auch zu Hause bei der nächsten Fahrerin/dem nächsten Fahrer erfolgen. Diese/dieser bringt seine Kollegin/seinen Kollegen als erste Fahrt nach Hause.
Als Fahrerin oder Fahrer repräsentieren Sie den Verein emil Gö/Reith. Wir erwarten daher die Einhaltung der gültigen gesetzlichen Vorschriften wie z.B. Sicherheitsgurt für alle, sowie einen Alkoholgehalt der Fahrerin oder des Fahrers von 0,00 Promille bis zum Abstellen oder zur Übergabe des Fahrzeuges. Die gültige Lenkerberechtigung (Führerschein B) ist Voraussetzung für die Durchführung der Fahrtendienste.

Auftanken

Das Auftanken des Fahrzeuges erfolgt an der dafür vorgesehenen Ladesäule. Wer anderswo das Fahrzeug auflädt, macht das auf eigene Kosten.

Mobiltelefon

Das Mobiltelefon (**0676 / 77 77 994**) befindet sich im Normalfall im Fahrzeug, außer es macht jemand gesondert Telefondienst. Das Telefonieren während der Fahrt soll trotz Freisprecheinrichtung vermieden werden. Für Telefonate bitte stehenbleiben oder später zurückrufen. Wenn gerade keine Fahrt ansteht, kann das Fahrzeug verlassen werden. Als Fahrer/in müssen Sie bedenken, dass Sie auch kurzfristige Fahrtendienst-Aufträge bekommen können. Daher ist das Mobiltelefon mitzunehmen und auf Empfang zu achten.

FAHRER:IN werden emil-Beitrittserklärung
für Fahrer:innen

Checkliste
Im Fahrzeug befindet sich eine **CHECKLISTE** für den emil-Fahrer:innen-Dienst mit den wichtigsten Informationen. Sollten weitere Fragen auftauchen, notieren Sie diese bitte, damit wir das Handbuch entsprechend erweitern können. Für Fahrer/innen wird es zudem Einschulungstermine und eigene Stammtische geben.

Transport
Die Fahrerin oder der Fahrer darf immer selbsttätig und ohne Angabe von Gründen Fahrten absagen bzw. die Mitnahme von Personen verweigern (z. B. alkoholisierte Personen).
Essen oder Rauchen im Fahrzeug ist und wird nicht gestattet. Tiere werden nicht transportiert.

Fahrzeugreinigung
Alle Fahrerinnen und Fahrer sind dazu angehalten, auf die Sauberkeit des gemeinsamen Fahrzeuges – innen sowie außen – zu achten. Obwohl niemand zur Reinigung verpflichtet ist, freuen sich alle Beteiligten, wenn sich jemand freiwillig – z.B. in der Wartezeit zwischen Fahrten – darum kümmert. Für den Fall, dass eine transportierte Person das Innere des Fahrzeugs so stark verschmutzt, dass Reinigungsarbeiten erforderlich sind, werden diese der verursachenden Person in voller Höhe in Rechnung gestellt. Die Vereinsleitung bittet daher um genaue Dokumentation solcher Vorfälle.

Strafen
Geschwindigkeitsübertretung, Parken, ... werden durch die Fahrerin bzw. den Fahrer selbst bezahlt.

Nutzung des Fahrzeuges außerhalb der Dienstzeiten
Jede Fahrerin/jeder Fahrer kann nach Dienstende und am Wochenende das Fahrzeug für private Zwecke buchen. Die Privatnutzung wird im Verhältnis zu den erbrachten Fahrtdiensten der jeweiligen Fahrerin bzw. des jeweiligen Fahrers stehen. Solche Privatfahrten müssen ebenso im System gebucht werden. Das Fahrzeug muss am nächsten Tag voll aufgeladen und fahrbereit an der Ladestation abgestellt werden.
Im Gegenzug zur Privatnutzung darf erwartet werden, dass das Auto gereinigt wird.

Unfälle
Bei Unfällen im Rahmen einer Privatnutzung ist der Selbstbehalt von der Fahrerin bzw. vom Fahrer zu bezahlen.

Vignette
Emil hat keine Autobahnvignette.

Versicherungen
Versicherungen für Insassen, Kasko und Rechtsschutz wurden für das Fahrzeug abgeschlossen.

“Ich habe die Informationen für den Fahrer:innen-Dienst gelesen und bin damit einverstanden:“

Ort/Datum:	Unterschrift Fahrer:in: